

Tabelle 01: zum Erreichen der Geschlechtsreife erforderliche Zeit

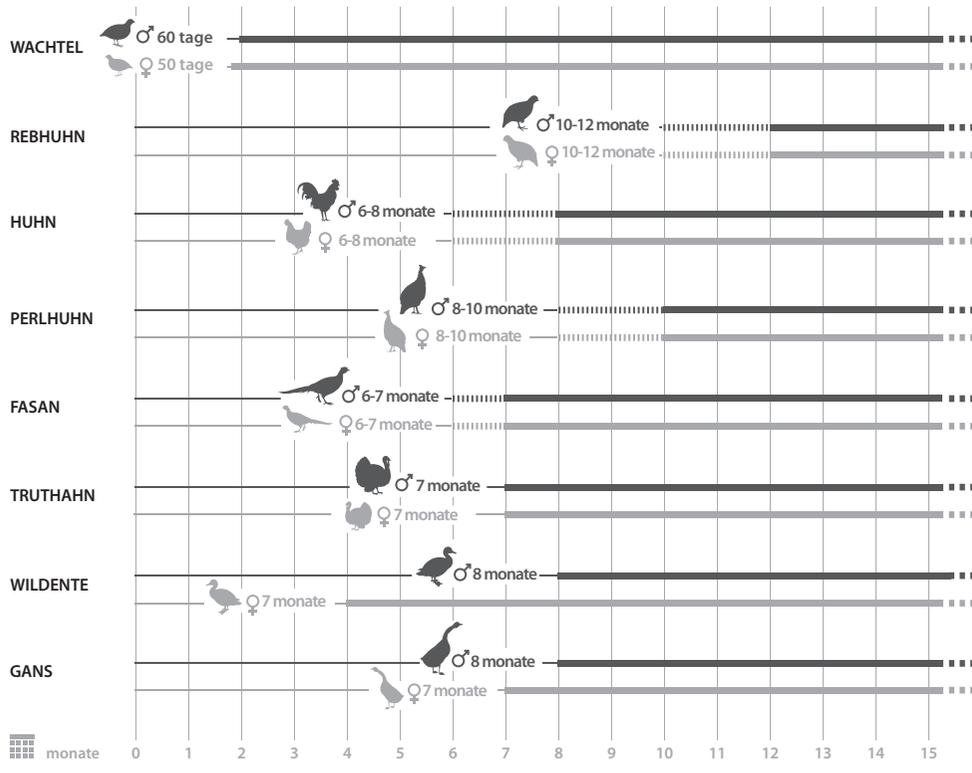


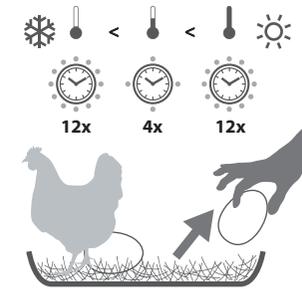
Tabelle 02: optimales Verhältnis zwischen Weibchen und Männchen

Species	♂ Männchen	♀ Weibchen	Ratio
WACHTEL	1	3	3X
REBHUHN	1	1	1X
HUH	1	10	10X
PERLUHN	1	2	2X
FASAN	1	7	7X
TRUTHAHN	1	10	10X
WILDENTE	1	4	4X
GANS	1	4	4X

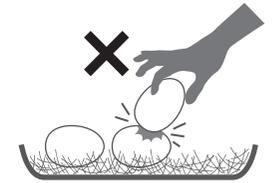
SAMMELN



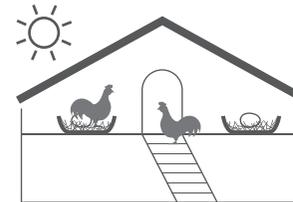
Hygienevorschriften: vor dem Sammeln die Hände gründlich waschen.



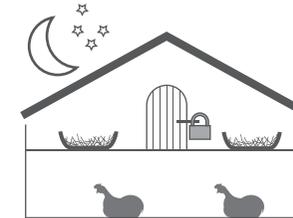
Die Eier müssen kurz nach dem sie gelegt wurden gesammelt werden, mindestens 4 mal täglich. Bei sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen die Eier stündlich sammeln.



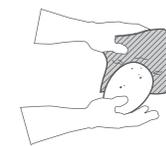
Die Eier nicht schütteln oder zusammenschlagen. Beschädigte und/oder fehlerhafte Eier nicht sammeln, siehe (Abbildung Anhang C).



Den Zugang zu den Nestern nur tagsüber zulassen.



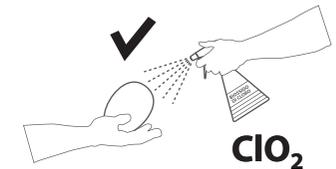
Die Eier nachts über nicht in den Nestern lassen. Den Zugang zu den Nestern nachts über schließen und in den frühen Morgenstunden wieder öffnen.



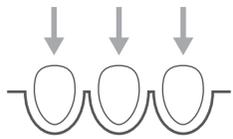
Gleich nach der Sammlung müssen die Eier einer Desinfektion unterzogen werden. Den Schmutz von den Eiern mit einer Stahlwolle oder einem trockenen Tuch sanft entfernen.



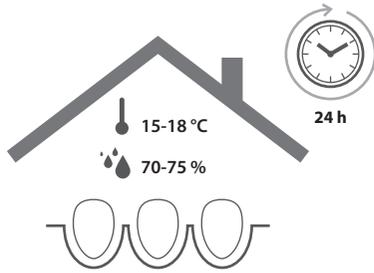
Die Eier nicht mit Wasser säubern.



Wir empfehlen die Eier mit Chlordioxid zu besprühen.

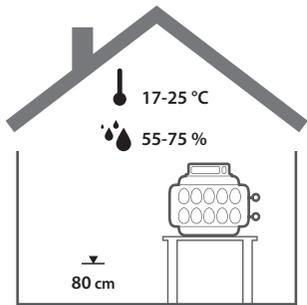


Die Eier müssen mit der Spitze nach unten, in die dafür vorgesehenen Platten (Plateaux) gelegt werden. Es werden Kunststoffplatten empfohlen, da sie leicht zu reinigen und zu desinfizieren sind.

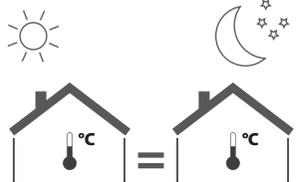


Nach der Sammlung die Eier mindestens 24 Stunden in einer Umgebung, in der die Temperatur stabil zwischen 15°C und 18°C und einer Feuchtigkeit zwischen 70% und 75% bleibt, ruhen lassen.

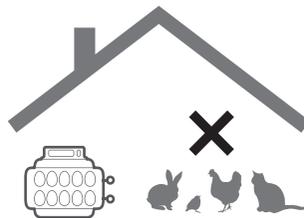
POSITIONIEREN DES BRUTAPPARATES



- Einen sauberen, staubfreien, geruchlosen, trocken und gut belüfteten Raum aussuchen, in dem die Temperatur stabil bleibt zwischen 17°C und 25°C (62 ° F - 77 ° F) und mit einer Luftfeuchtigkeit zwischen 45% und 55%.
- Der Raum muss im Schatten liegen und vor direkten Sonnenlicht oder Wärmequellen geschützt sein.
- Temperaturschwankungen und Luftzüge müssen verhindert werden, sie können sich negativ auf das Brüten auswirken.
- Die Auflagefläche muss fest und stabil sein und sich auf einer Höhe von min. 80 cm (32 Zoll) vom Boden befinden.



Darauf achten, dass die im Raum ermittelte Temperatur den reibungslosen Betrieb des Geräts beeinflusst, folglich muss sie Tag und Nacht konstant gehalten werden.

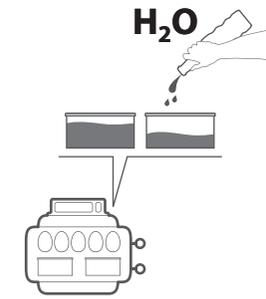


Der Raum muss frei von Tieren aller Art, einschließlich der neugeborenen Küken, gehalten werden.

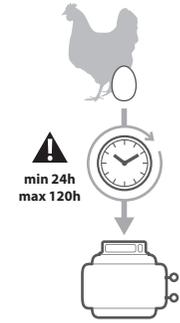
BRÜTEN UND HINWEISE



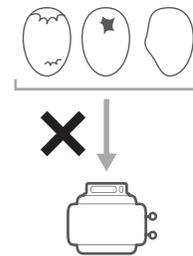
Zur Vorbereitung und für den einwandfreien Betrieb des Brutapparates, siehe beigelegtes Prospektposter (**Anhang B**).



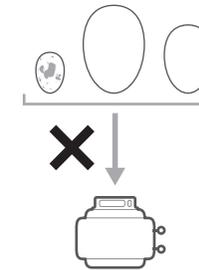
Das Becken wie es auf dem beigelegten falzbaren Poster gezeigt wird (**Anhang B**) füllen. Der Brutapparat wurde konstruiert, um durch das/die Becken den richtigen Feuchtigkeitsgrad herzustellen; wobei es jedoch möglich ist, sie durch das hinzufügen oder entfernen eines oder mehrer Becken (mit gleicher Form und Fassungsvermögen) zu erhöhen oder zu reduzieren, wenn die in der Umgebung ermittelte Feuchtigkeit gegenüber der in diesem Handbuch empfohlenen Feuchtigkeit, zu hoch oder zu niedrig sein sollte.



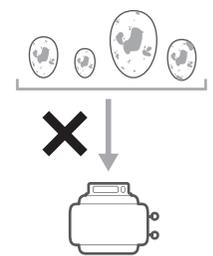
Es wird empfohlen, die Eier mindestens 24 Stunden nach dem sie gelegt wurden, zu brüten. Jedoch nicht länger als 5 Tage (120 Stunden) warten.



Beschädigte, deformierte und/oder fehlerhafte Eier nicht brüten, siehe Abbildung (**Anhang C**).



Es wird empfohlen, nicht gleichzeitig verschiedenartige Eier oder Eier mit anderen Ausschlüpfzeiten (mit Ausnahme von dafür vorgesehenen Brutapparaten) zu brüten. Die Brutzeit steht in der **Tabelle 03**.



Obwohl sie zur gleichen Art gehören, empfiehlt es sich nicht gleichzeitig Eier mit unterschiedlicher Größe, Form, Gewicht und Porosität der Schale zu brüten, da sonst die Eier zu verschiedenen Zeiten ausschlüpfen (mit Ausnahme von dafür vorgesehenen Brutapparaten - **Anhang B**).

ACHTUNG

Mögliche Konsequenzen beim Einsatz von Eiern die länger als über 5 Tage gelegt wurden und nicht für den Brutapparat geeignet sind:



die Embryos erreichen ihre Reife nicht, oder sie schlüpfen nicht aus und die Ungeborenen sterben im Ei-Inneren

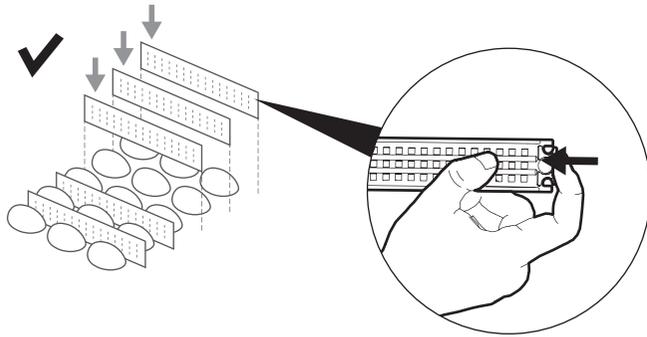


zu späte und unregelmäßige Ausschlüpfungen mit schwach vitalen oder missgebildeten Neugeborenen. Schwache Küken, die sich nicht von der Schale befreien können



erheblicher Anteil "klarer Eier", weil der bereits alte Keim sich nicht entwickelt

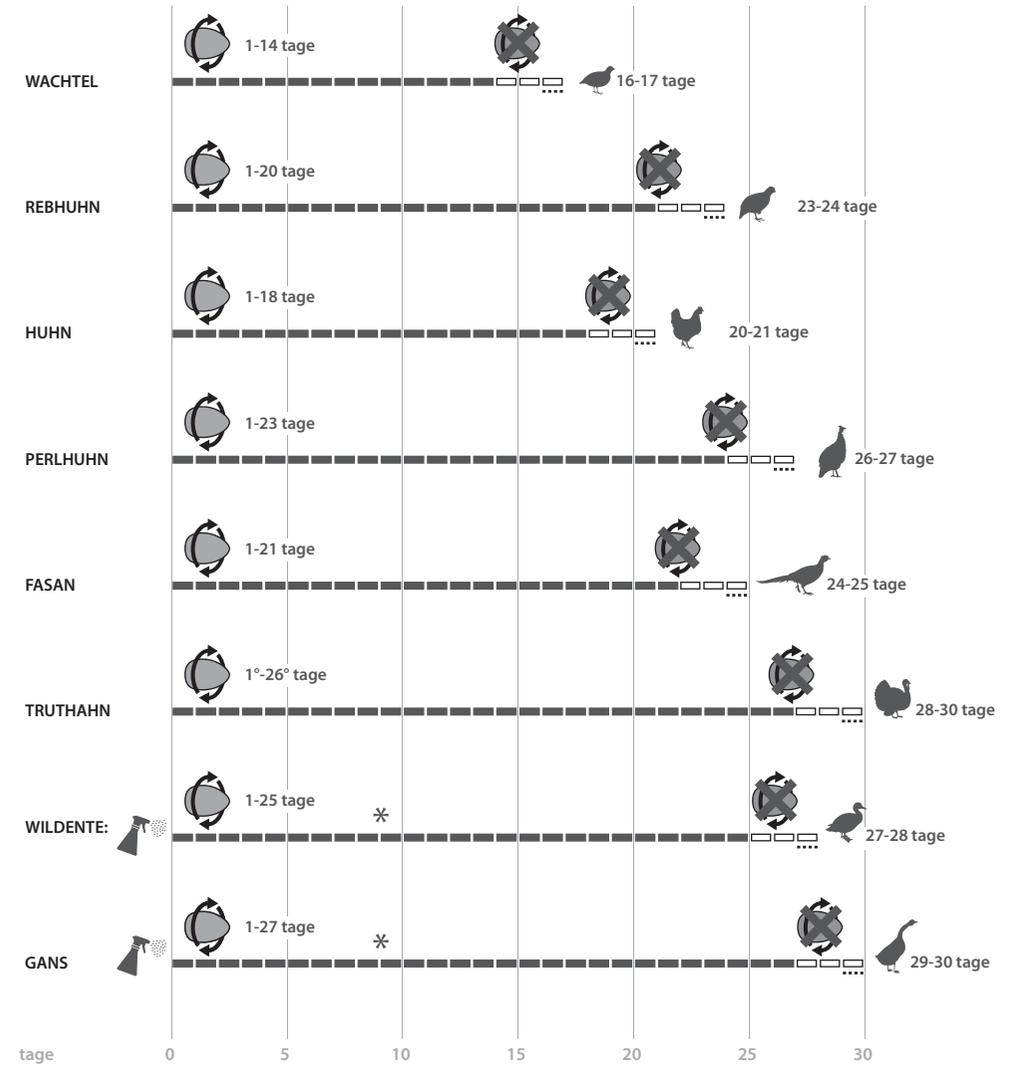
BENÜTZUNG DER TRENNVORRICHTUNGEN



Die Trennvorrichtungen in die dafür vorgesehenen Führungen einführen, wobei ein Abstand gleich der Größe des Eies selbst beibehalten muss, um somit einen für die Drehung erforderlichen Mindestabstand besteht. In Fall, in dem die Bruteier sehr klein sind, ist es möglich, eine oder mehrere Reihen von Eiern zwischen die Trennvorrichtungen zu legen; falls im Gegenteil die Eier sehr groß sind, können einige Trennvorrichtungen entfernt werden.

Falls die Trennvorrichtungen beim Einführen in die Maschine einen Widerstand antreffen, die beiden Enden leicht drücken, um die Einföhrung zu erleichtern.

Tabelle 03: durchschnittliche Brutzeit



Legende
 Tagen an denen die Eier gedreht werden müssen (2 mal täglich)



Tage an denen die Eier NICHT gedreht werden dürfen.

Ausschlüpfzeit der Eier

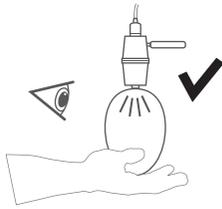


* ab dem 9. Tag muss der Brutapparat geöffnet werden, und die Eier für 15-20 Minuten abkühlen lassen. Danach den Eier mit lauwarmem Sprühwasser besprühen. Dieser Vorgang nicht während den letzten 3 Tagen vor dem Ausschlüpfen durchführen.

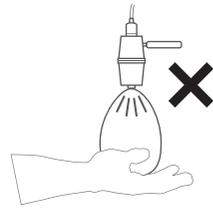
DURCHLEUCHTUNG



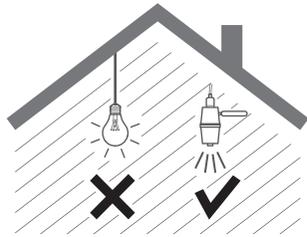
Das befruchtete Ei enthält das sich entwickelnde Embryo und im Inneren, gleich unter der Eierschale ist ein Kapillarnetz ersichtlich und der Embryo erscheint als ein dunkler Fleck, der durch den Brutfortschritt immer größer wird. Nach einer bestimmten Zeit ist nur eine dunkle Masse und eine Luftkammer die immer größer wird, ersichtlich.



Die Durchleuchtung erfolgt, in dem man das Ei mit Hilfe einer Lampe mit hellem Licht oder mit einer speziellen Novital Eidurchleuchtungslampe (siehe Katalog auf der Website www.novital.it).



Das Durchleuchten erfolgt, in dem man das Ei auf der gegenüberliegenden Seite der Spitze beleuchtet; die Spitze muss nach unten schauen.

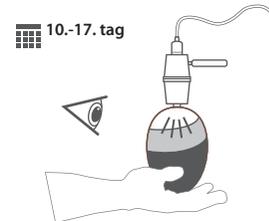


Die Durchleuchtung muss in einem dunklen Raum erfolgen. Die einzige Lichtquelle darf die Lampe sein.



6.-7. tag

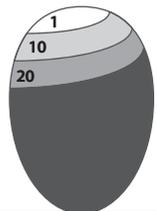
Ab dem 6. – 7. Tag ist es möglich, aber nicht unbedingt notwendig, die Eier zur durchleuchten und die unbefruchteten zu entfernen.



10.-17. tag

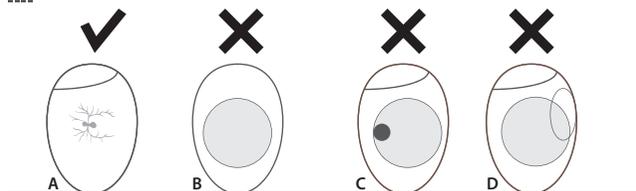
Der Vorgang kann zwischen dem 10. und dem 17. Tag (nicht über diesen Zeitraum hinaus) wiederholt werden, um auf die richtige Entwicklung zu prüfen.

PHASE DER EMBRYOENTWICKLUNG



Normale Entwicklung der Luftblase: mit dem vergehen der Tage wächst die Luftblase wie abgebildet.

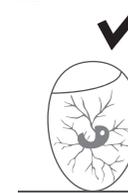
8. Tag



Am 8. Tag, durch das Durchleuchten, können folgende Situationen erkannt werden:
 (A) das Ei weist ein rotes Blutgefässnetz auf: normale Embryo-Entwicklung
 (B) das Eis zeigt keine Entwicklung: möglicher vorzeitiger Tod des Embryos
 (C) das Ei zeigt einen starken schwarzen oder roten Fleck:

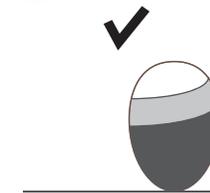
möglicher vorzeitiger Tod des Embryos
 möglicher vorzeitiger Tod des Embryos
 richtige embryonale Entwicklung in einer Zeitspanne von 10 Tagen: Das Embryo wächst und die Blutgefäße werden dichter.

10.-12. tag



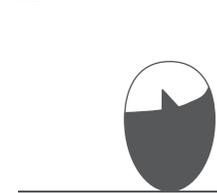
Richtige embryonale Entwicklung in einer Zeitspanne von 10 Tagen: Das Embryo wächst und die Blutgefäße werden dichter.

16.-18. tag



Richtige Embryonalentwicklung ungefähr am 16. Tag: Das Embryo erscheint es ist vollständig dunkel mit Ausnahme einer Luftblase.

- 1 -2 tage nach dem Ausschlüpfen



Ein paar Stunden nach dem Ausschlüpfen (24-48 Stunden), zeigt sich das lebendige Embryo mit dem Schnabel in der Luftblase.

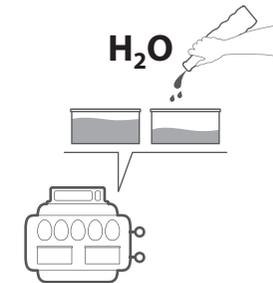


In den letzten drei Tagen empfiehlt es sich die Durchleuchtung durchzuführen.

AUSSCHLÜPFEN



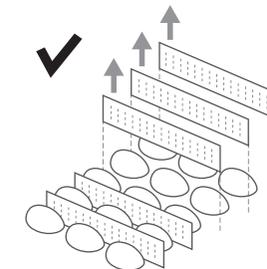
Zum Vorbereiten des Ausschlüpfen des Brutapparats siehe das beigelegte Prospektposter (**Anhang B**).



Drei Tage vor dem Ausschlüpfen Wasser in das Becken nachfüllen, so dass keine Nachfüllung mehr notwendig sind. Danach den Brutapparat nur wenn es absolut notwendig ist öffnen, um den heiklen Ausschlüpfungsmoment nicht zu stören.

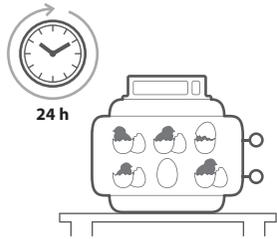


Drei Tage vor dem Ausschlüpfen die Eier nicht drehen, weder von Hand noch mit dem Eierdreher, falls installiert.

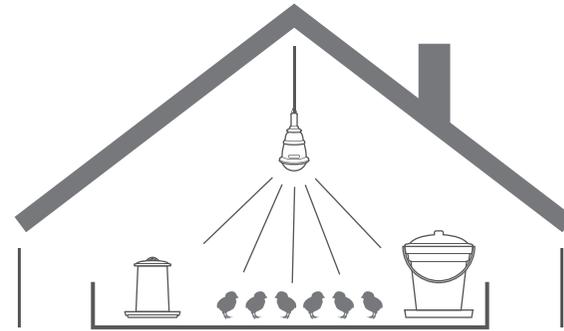


Drei Tage vor dem Ausschlüpfen die Trennvorrichtungen entfernen.

GEBURT



Nach dem Ausschlüpfen müssen die Neugeborenen für etwa 24 Stunden im Brutapparat bleiben um zu trocknen und müssen nicht weder Nahrung noch Wasser.

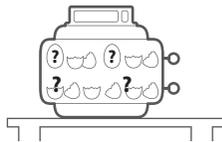


- Die Küken müssen in einer sehr warmen und ruhigen Umgebung, oder unter einer besonderen Heizung gehalten werden; dafür geeignete Behälter verwenden, um die Küken nicht zu zerstreuen.
- Bei ausreichender Hitze neigen die Küken nicht dazu sich wild aneinander zu drücken und auch nicht sich von der Wärmequelle zu entfernen.
- Die Küken durch geeignete Tröge tränken und sie mit Futterkrippen (siehe Katalog auf der Website (www.novital.it) mit geeignetem Futter, das in den Fachgeschäften erhältlich ist, füttern.

NACH DER GEBURT



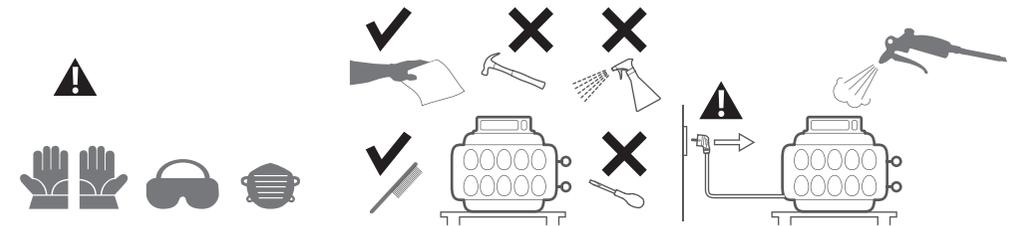
Drei Tage nach dem letzten Brütungstag, kann es sein, dass die nicht ausgeschlüpfen Eier nicht zur Geburt führen.



Nach jeder Brütung sind die eventuell noch bestehenden Eiern zu prüfen, um deren Zustand zu kontrollieren.

WARTUNG UND REINIGUNG

Die Wartung muss sich auf die normalen, regelmäßigen Inspektionen der beweglichen Teile, des Stromkabels beschränken, um auf mögliche Schäden oder Verschleiß zu prüfen.



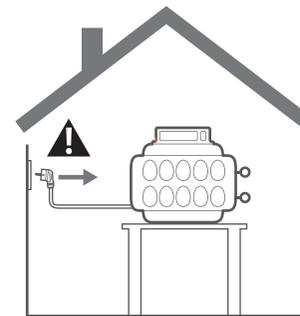
Es wird empfohlen, alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um das Einatmen giftiger Dämpfe, sowohl vor als auch nach dem Vorgang zu verhindern. Daher ist es ratsam, Handschuhe, Schutzbrille und Maske zu tragen.

Nach jedem Brutvorgang, muss der Brutapparat mit einem feuchten Tuch oder einer Bürste ohne Verwendung von Werkzeugen oder Flüssigkeiten gereinigt werden.

Staub kann mit einem nicht starken Luftstrahl entfernt werden, wobei man vor jeder Tätigkeit den Stecker aus der Steckdose ziehen muss.

AUSSERGEWÖHNLICHE REINIGUNG

Falls sich während dem Ausschlüpfen starke Gerüche entwickeln, die durch den Tod derer Neugeborenen verursacht wurde, muss der Brutapparat wie folgt desinfiziert werden:



1

Die Reinigungstätigkeiten in einer offenen aber geschützten Umgebung durchführen, in dem man daran denkt den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

2

Zuvor den Brutapparat gut reinigen. Dann mit chlordinoxidhaltigen Desinfektionsmittel behandeln (wir empfehlen den Kauf von handelsüblichen bei den Wiederverkäufern oder Vieh-Apotheken erhältlichen Produkten).

3

Schließlich den Brutapparat mindestens 24 Stunden lang offen halten, um die Dämpfe und Gerüche zu beseitigen.



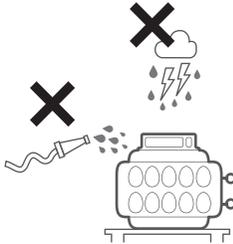
Weitere Reinigungs- und / oder Wartungsarbeiten des Brutapparates dürfen nur durch qualifiziertes Personal bei einem zugelassenen Kundenservice oder bei Novital durchgeführt werden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

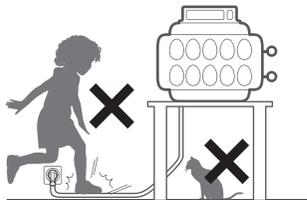
- Das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck verwenden. Verwendungen die nicht dieser Anleitung beschrieben sind, müssen als gefährlich betrachtet werden und die Herstellerfirma lehnt jeden Personen-, Sach-, und Tierschaden infolge einer Nichtbeachtung dieser Anweisungen ab.
- Auf die Daten auf dem Gerätetypenschild prüfen und sich vergewissern, dass die vorhandene Netzspannung und Strom für den Betrieb geeignet sind.



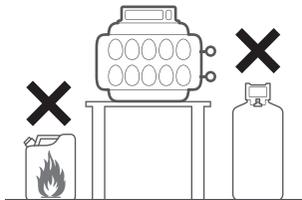
Da es sich um ein elektrisches Gerät handelt, darf es nie mit nassen Händen oder barfuß verwendet werden.



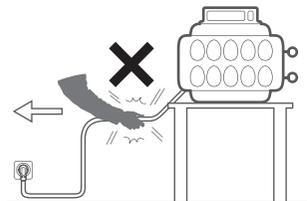
Das Gerät ist nur innerlich anzuwenden. Ein möglicher Kontakt mit einem Wasserstrahl oder Unwetter kann zu elektrischen Störungen führen.



Das Netzkabel nicht beschädigen oder zerdrücken. Vor Stößen, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen schützen. Während dem Gebrauch muss es Kindern oder Tieren unzugänglich sein.



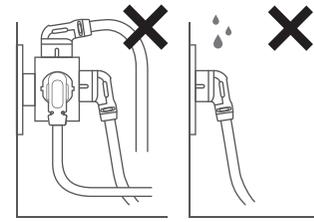
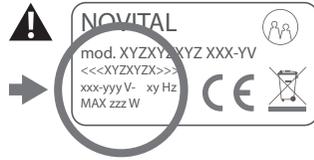
Das Gerät darf auf keinen Fall in eine gefährliche Umgebung, in denen eine Sättigung mit brennbaren Gasen oder es mit brennbaren Flüssigkeiten in Berührung kommen kann, verwendet werden.



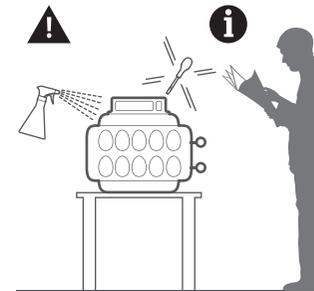
Das Gerät nicht am Versorgungskabel ziehen. Bevor man das Gerät an einen anderen Ort bringt, den Stecker aus der Steckdose ziehen.



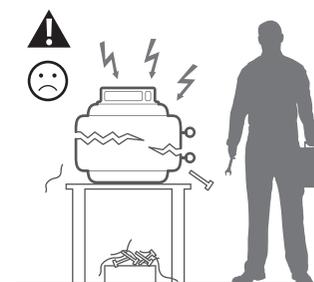
Da es sich um ein elektrisches Gerät handelt, im Brandfall nur Pulverfeuerlöscher verwenden (NIEMALS Wasser dafür verwenden: Stromschlaggefahr).



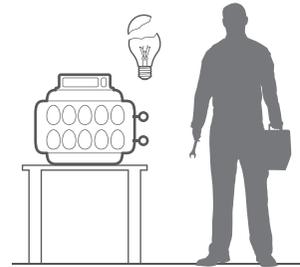
Ein zweckentfremdeter Gebrauch von Verlängerungskabeln muss vermieden werden. Die Verbindungen trocken halten.



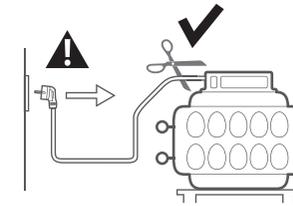
Die Reinigung oder die Wartung muss unter Beachtung der im Abschnitt "WARTUNG UND REINIGUNG" angegebenen Vorschriften durchgeführt werden.



Wenn das Gerät beschädigt oder nicht mehr vollständig unversehrt ist, es nicht verwenden.



Die Lampe (bei Maschinen, in denen sie vorgesehen ist) darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal bei einem Vertreterkundendienst oder bei Novital ersetzt werden.



Bei außer Betrieb stehendem Gerät, als erstes die Netzsteckdose trennen. Danach das Versorgungskabel so nahe als möglich an der Einsteckstelle zerschneiden, in dem man es so nicht mehr funktionsfähig macht. Das Gerät durch Entsorgungsfachbetriebe entsorgen.



Alle Reparaturen (einschließlich der Versorgungskabelersatz, falls es beschädigt sein sollte) müssen durch den Hersteller oder durch Fachtechniker durchgeführt werden.



Verpackungsteile, sowie auch das Gerät nicht in der Umwelt zerstreuen. Für Kinder, Minderjährige oder, Unfähige oder Tiere unzugänglich halten.



Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Personen-, Tier-, oder Sachschäden, infolge einer Nichtbeachtung dieser Vorschriften ab.

HAFTUNGS-AUSSCHLUSS

Nach Neubearbeitungen, Änderungen und / oder technischen Innovationen, könnte ein Teil welches in dieser Dokumentation enthaltenen Anleitungen, Spezifikationen und Bilder abweichen.

Die darin beschriebenen Elemente sind nur für illustrative Zwecke bestimmt und könnten nicht auf Sie zutreffen.

Es besteht kein Anspruchsrecht durch die in diesem Handbuch enthaltene Beschreibung.

INFORMATIONEN FÜR DIE BENUTZER



• Bei der Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG, in Bezug auf die Verwendung gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten, sowie auf die Abfallentsorgung, weist das durchgestrichene Zeichen am Gerät darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer von anderen Abfällen getrennt werden muss.

• Der Benutzer muss somit das Gerät am Ende seiner Nutzungsdauer an eine Stelle für die getrennte Sammlung elektrischer und elektronischer Abfälle liefern, oder beim Kauf eines neuen gleichartigen Geräts, zum Fachhändler, im Verhältnis eins zu eins, bringen.

• Die richtige umweltgerechte Abfallentsorgung für eine spätere Verwertung des stillgelegten Geräts, sowie die Behandlung und die Entsorgung trägt dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und

Gesundheit zu verhindern und fördert die Wiederverwertung von Materialien, aus denen das Gerät besteht.

• Die rechtswidrige Entsorgung durch den Benutzer bewirkt die Anwendung der gesetzlich geregelten verwaltungsrechtlichen Strafen.

• Informationen über die das richtige Sammel- und Entsorgungsverfahren können beim örtlichen Entsorgungsunternehmen oder beim Verkäufer verlangt werden.

LÖSEN DER PROBLEME 😊

Phase	Situation	Empfehlungen
Brüten	Beschlagungen des Deckels und/oder des Bullaugen mit konsequenter Tropfenbildung Den Brutapparat einige Minuten lang öffnen um die Feuchtigkeit auszugleichen.	<ul style="list-style-type: none"> Öffnen Sie den Inkubator für ein paar Minuten, um Feuchtigkeit auszugleichen. Kontrolle der Temperatur der Umgebung.
Ausschlüpfen	Beschlagungen des Deckels und/oder des Bullaugen mit konsequenter Tropfenbildung	Es ist normal, dass der Deckel und/oder das Bullauge nass werden. Den Brutapparat NICHT öffnen, um den Feuchtigkeitsgrad nicht zu senken.
Brüten / Ausschlüpfen	Einige Stunden lang ohne Stromversorgung	Die Brüterei NICHT öffnen, um das Senken der Temperatur im Inneren der Maschine nicht zu verlangsamen.
Brüten / Ausschlüpfen	5-6 Stunden ohne Stromversorgung	Den Brutapparat in einen ausreichend warmen Ort stellen. Den Deckel offen lassen, so dass Wärme eindringen kann und die Eier nicht kalt werden.



Bei einem Ausfall während dem Betrieb, könnten Kontrollleuchten (Analog-Modelle) aufleuchten oder Fehlermeldungen auf dem Display der Brüterei (digitale Modelle) erscheinen.

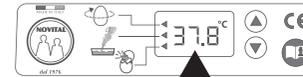
ANALOGISCHE MODELLE



Position der **Kontrollleuchten** in den analogen Brutapparaten.

Meldungen	Problem	Lösung 1	Lösung 2
Lampe immer ein- oder ausgeschaltet Grüne Kontrollleuchte leuchtet dauernd oder ist ausgeschaltet 	Niedrige Temperatur oder hohe Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> Ein wenig warten bevor man die Temperatur einstellt. Die Temperatur nach den für jede Maschine angegebenen Anweisungen versuchen einzustellen (siehe Poster) 	Die Maschine ausschalten und sich an Novital oder an den zugelassenen Kundendienst wenden 
Rote Kontrollleuchte blinkend	Allgemeines Problem	Die Maschine ausschalten und sich an Novital oder an den zugelassenen Kundendienst wenden 	

DIGITALE MODELLE



Position des **Display** in den digitalen Brutapparaten.

Meldungen	Lösung 1	Lösung 2
E01	Den Stecker einige Minuten lang aus der Steckdose herausziehen und danach erneut wieder hineinstecken (falls erforderlich den Vorgang wiederholen). Falls die Störung weiter besteht, sich an den zugelassenen Kundendienst wenden.	 Falls die Störung 1 unwirksam war, sich an den zugelassenen Kundendienst wenden.
E02	Den Temperaturfühler bei einem zugelassenen Kundendienst ersetzen lassen.	
E03	Den Temperaturfühler bei einem zugelassenen Kundendienst ersetzen lassen.	
E04	Die Temperatur im Brutapparat ist zu niedrig. Prüfen: - der Umgebungstemperatur - brutapparat zulange offen gelassen - möglicher Bruch des Widerstandes/ der Widerstände. Für den Ersatz des Widerstandes / der Widerstände, sich an einen zugelassenen Kundendienst wenden.	
E05	Die Temperatur im Brutapparat ist zu hoch. Zur Lösung der Probleme sich an einen zugelassenen Kundendienst wenden.	

ALLGEMEINER ABSCHLIESSENDER HINWEIS:
Für weitere Informationen und Klarstellungen besuchen Sie bitte die Website www.novital.it